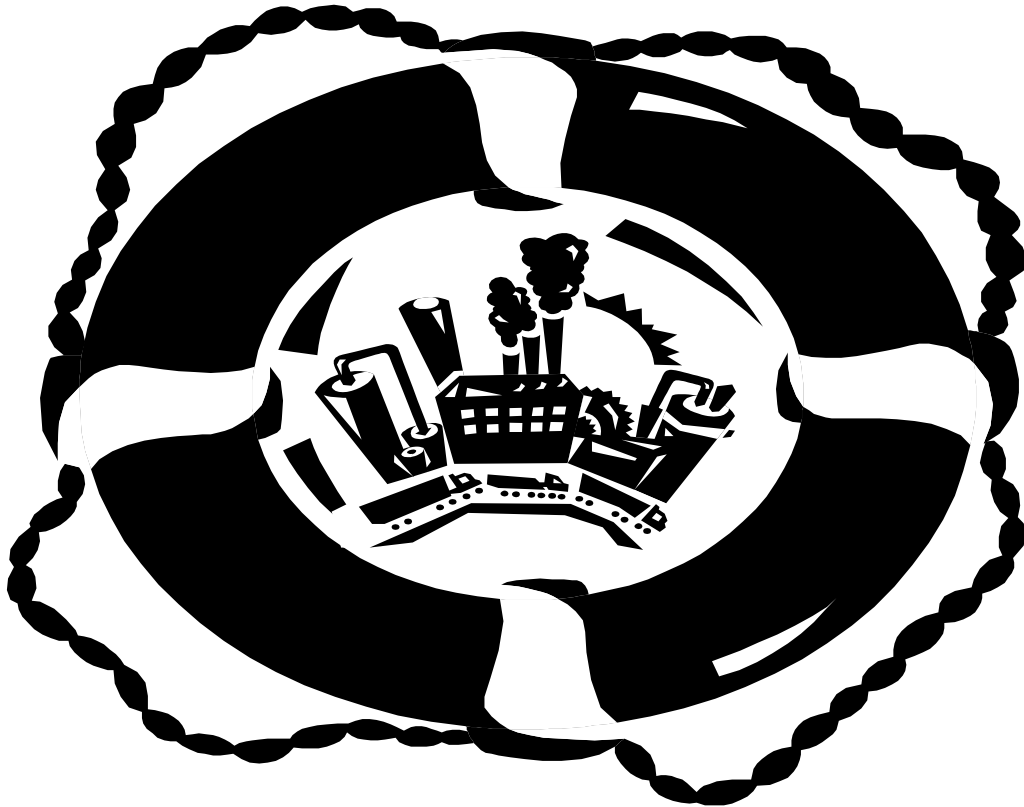


# Politisches Nachtgebet

*www.nachtgebet.de*



**Kreuzeskirche, Duisburg-Marxloh  
Kaiser-Friedrich-Str. 38, 47169 Duisburg**

**Montag, 2. Juli 2012  
18.00 Uhr – 19.15 Uhr**

**Moderner Menschenhandel  
mit Arbeitskräften aus Rumänien und Bulgarien**

# Politisches Nachtgebet

**jeden 1. Montag im Monat**

Moderne Menschenhändler beliefern den deutschen Markt mit Arbeitskräften aus Rumänien und Bulgarien, auf die drei Euro Stundenlöhne warten und Schlafplätze im Kellerverschlag. Insbesondere Angehörige von Minderheiten, den Roma in Rumänien und der türkisch sprechenden Minderheit in Bulgarien, sind in den vergangenen Monaten und Jahren nach Deutschland gekommen. Allein in Duisburg, vor allem in den Stadtteilen Marxloh und Hochfeld, sollen es mehr als 4000 Zuwanderer sein, die sich als Tagelöhner für Gelegenheitsarbeiten verdingen müssen.

Özlem Gezer, Journalistin Der SPIEGEL Berlin, wird über ihre eingehenden Recherchen zum Menschenhandel mit rumänischen und bulgarischen Arbeitskräften berichten. Weitere Gesprächspartnerin ist Regine Scheuerer, Fachstelle für Migration Integration des Diakonischen Werkes Duisburg, die sich mit der Lage rumänischer und bulgarischer Zuwanderer vor allem in Hochfeld befasst.

Musik: Okko Herlyn, Irina Scholten

Dieses Politische Nachtgebet wird auch vom LABORATORIUM, Zentrum für Arbeit, Bildung und Seelsorge des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt Duisburg/Niederrhein mit veranstaltet.

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Veranstaltet von:

Betriebsrat und IG Metall Vertrauenskörperleitung ThyssenKrupp Steel Europe Hamborn / Beeckerwerth und ArcelorMittal Ruhrort GmbH, IG Metall Duisburg-Dinslaken, Evangelische Bonhoeffer Gemeinde Marxloh-Obermarxloh, Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Duisburg, Katholische Gemeinde St. Norbert Pfarrei DU-Nord, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Duisburg/Niederrhein